

Der Todesengel

aus: *Am Strome*, op.108 Nr.6

Josef Gabriel Rheinberger
1839 – 1901

Text: Ludwig Pfau (1821 – 1894)

Lento $\text{♩} = 76$

Sopran *mp*
Der A - bend kommt, der Tag ent - wich, die

Alt *mp*
Der A - bend kommt, der Tag ent - wich, die

Tenor *pp*
Der A - bend kommt, der Tag ent - wich, die

Baß *pp*
Der A - bend kommt, der Tag ent - wich, die

3 *dolce*

Sopran
Schat - ten weh'n und we - ben, und we ben, schon

Alt
Schat - ten weh'n e - ben, weh'n und we - ben, schon

Tenor
Schat - ten in u - ben, weh'n und we - ben, schon

Baß
Schat - ten we - ben, weh'n und we - ben, schon

5 *f*

Sopran
wächst ein lan - ger Schat - ten - strich dir lang - sam ü - bers

Alt
wächst ein lan - ger Schat - ten - strich dir lang - sam ü - bers

Tenor
wächst ein lan - ger Schat - ten - strich dir lang - sam ü - bers

Baß
wächst ein lan - ger Schat - ten - strich dir lang - sam ü - bers

8

Le - ben. Ge - mach ver - sinkt im Däm - mer - schein Ge -

Le - ben. Ge - mach ver - sinkt im Däm - mer - schein Ge -

Le - ben. Ge - mach ver - sinkt im Däm - mer - schein Ge -

Le - ben. Ge - mach ver - sinkt im Däm - mer - schein Ge -

11

birg und Tal und Feld und Hain, schlaf, mü - des

birg und Tal und Feld und Hain, schlaf mü - des Herz, schlaf

birg und Tal und Feld und Hain

birg und Tal und Feld und Hain, schlaf, mü - des Herz, schlaf,

14

Herz, schlaf ein, mü - des Herz, schlaf ein, schlaf ein!

ein, schlaf ein, schlaf ein, mü - des Herz, schlaf ein, schlaf ein!

schlaf, mü - des Herz, schlaf ein, schlaf ein!

mü - des Herz, schlaf ein, schlaf ein, schlaf ein!

18 *pp*

2. Und Lust und Leid, dir wohl be - kannt, ver -
 3. Am Him - mel flammt die letz - te Glut, und

2. Und Lust und Leid, dir wohl be - kannt, ver -
 3. Am Him - mel flammt die letz - te Glut, und

2. Und Lust und Leid, dir wohl be - kannt, ver -
 3. Am Him - mel flammt die letz - te Glut, und

2. Und Lust und Leid, dir wohl be - kannt, ver -
 3. Am Him - mel flammt die letz - te Glut, und

20 *dolce*

las - sen den Ge - nos - sen, den trüb Ge - nos - sen; und
 fla - ckert trüb' und trü - ber, trüb' und trü - ber! Es

las - sen den Ge - nos - sen, den trüb' und trü - ber! Es

las - sen den Ge - nos - sen, den trüb' und trü - ber! Es

las - sen den Ge - nos - sen, den trüb' und trü - ber! Es

las - sen den Ge - nos - sen, den trüb' und trü - ber! Es

22 *f*

al - les, was du dein ge - nannt, ist wie in Duft zer -
 haucht der Wind, es rauscht die Flut, und al - les ist vor -

al - les, was du dein ge - nannt, ist wie in Duft zer -
 haucht der Wind, es rauscht die Flut, und al - les ist vor -

al - les, was du dein ge - nannt, ist wie in Duft zer -
 haucht der Wind, es rauscht die Flut, und al - les ist vor -

al - les, was du dein ge - nannt, ist wie in Duft zer -
 haucht der Wind, es rauscht die Flut, und al - les ist vor -

pp *f*

flos - sen. Wie war der Tag voll hei - ßer Pein, wie
 ü - ber. Die Nacht bricht Tag wie ein Meer her - ein, du

flos - sen, Wie war der Tag voll hei - ßer Pein, wie
 ü - ber. Die Nacht bricht Tag wie ein Meer her - ein, du

flos - sen. Wie war der Tag voll hei - ßer Pein, wie
 ü - ber. Die Nacht bricht Tag wie ein Meer her - ein, du

flos - sen. Wie war der Tag voll hei - ßer Pein, wie
 ü - ber. Die Nacht bricht Tag wie ein Meer her - ein, du

pp

nah'n die Ster auf ne den mild und rein,
 wie - gest auf den Wel - len ein, schlaf, mü - des

nah'n die Ster auf ne den mild und rein,
 wie - gest auf den Wel - len ein, schlaf mü - des Herz, schlaf

nah'n die Ster auf ne den mild und rein,
 wie - gest auf den Wel - len ein, schlaf, mü - des

Ster auf ne den mild und rein,
 auf den Wel - len ein, schlaf,

pp

Herz, schlaf ein, mü - des Herz, schlaf ein, schlaf ein!

ein, schlaf ein, schlaf ein, mü - des Herz, schlaf ein, schlaf ein!

schlaf, mü - des Herz, schlaf ein, schlaf ein!

mü - des Herz, schlaf ein, schlaf ein, schlaf ein!